

Zubin Mehtas Aufnahme der „Planetsuite“ von Holst (Los Angeles Philharmonic) stammt aus dem Jahr 1971 und wird von vielen hochgeschätzt – sie ist auch in der TAS-Liste der Kollegen von „The Absolute Sound“ enthalten. Diese Decca klingt eher voll und satt als lebhaft und dynamisch, und die Klangbalance ist manchmal – zum Beispiel bei der nah aufgenommenen Tuba in „Mars“ – etwas ungewöhnlich. Sie ist auch keine „typisch englische“ Aufnahme (dafür ist Sir Adrian Boult mit der New Philharmonia auf HMV zuständig), dennoch ist Mehtas virtuose Interpretation des Werkes ein Genuss. Er behandelt die Musik wie ein Orchesterkonzert – und warum auch nicht?

Die Klangqualität der Speakers-Corner-LP ist vergleichbar mit der Original-Pressung von Decca UK. Bei späteren Decca-Überspielungen ging einiges von der Detailpräzision des Originals verloren, und die Pegel waren ein wenig abgesenkt. Die Nachbildung des Covers (eines meiner Lieblingscover von Decca) sieht nicht ganz so „clean“ aus wie das Original (SXL 6529).